Der Münchner Klimaherbst 2025 –

Demokratie am Kipppunkt?

Vom 11. Oktober bis 9. November 2025 lädt der Münchner Klimaherbst wieder dazu ein, über Klimaschutz, Gerechtigkeit und gesellschaftliche Verantwortung ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto **„Demokratie am Kipppunkt?“** beleuchtet die diesjährige Veranstaltungsreihe Fragen von zentraler politischer Bedeutung: Wer bestimmt eigentlich über klimapolitische Maßnahmen? Wie kann demokratische Teilhabe gestärkt und die gesamte Gesellschaft in den Wandel einbezogen werden? Und was muss geschehen, damit unsere Demokratie die ökologischen, sozialen und politischen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte bewältigt?

In einer Zeit zunehmender gesellschaftlicher Spannungen schafft der Münchner Klimaherbst Raum für Austausch, Bildung und neue Perspektiven – lokal verwurzelt und global orientiert. Das Programm reicht von Podiumsdiskussionen, Workshops und Vorträgen über Ausstellungen, Stadtrundgänge und künstlerische Formate bis hin zu Mitmachaktionen für alle Altersgruppen.

Alle Veranstaltungen sind unter [www.muenchner-klimaherbst.de](https://muenchner-klimaherbst.de/) zu finden. Das [Klimaherbst.MAGAZIN](https://muenchner-klimaherbst.de/magazin/) mit dem vollständigen Programm liegt stadtweit aus oder kann unter info@klimaherbst.de bestellt werden.

Auftaktveranstaltung am 11. Oktober

[**Demokratie am Kipppunkt? Stabil bleiben für Klima und Gesellschaft**](https://muenchner-klimaherbst.de/veranstaltung/demokratie-am-kipppunkt/)

Veranstalter: Netzwerk Klimaherbst e.V., Münchner Initiative Nachhaltigkeit, Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V., youngcaritas, Paritätischer Wohlfahrtsverband – Landesverband Bayern e.V.

Uhrzeit: 13 bis 18 Uhr

Ort: LUISE Kulturzentrum (Ruppertstr. 5, 80337 München)

Anmeldung: [https://muenchner-klimaherbst.de/anmeldung-auftakt](https://muenchner-klimaherbst.de/anmeldung-auftakt-2025/)

Klimaschutz braucht klare Entscheidungen – und Menschen, die sie mittragen. Gleichzeitig lebt Demokratie davon, dass möglichst viele gehört werden und mit­gestalten können. Doch was passiert, wenn es darum geht, große Veränderungen gemeinsam umzusetzen?

Die Eröffnungsveranstaltung zum Auftakt des Münchner Klimaherbst 2025 bringt Interessierte und Menschen aus Zivilgesellschaft, Kultur, Medien und Politik zusammen. Im ersten Teil der Veranstaltung gibt es kulturelle und fachliche Impulse, nach einer Pause bei Kaffee und Snacks laden Workshops zur Vertiefung, Beteiligung und Vernetzung ein.

Die Veranstaltung ist offen für alle, die sich für unser Zusammenleben interessieren und Lust haben, an einer gerechten, handlungsfähigen und zukunftsorientierten Gesellschaft mitzuwirken.

**Mit Beiträgen und Diskussionen mit:**

* Bürgermeister Dominik Krause
* Dr. Stefan Matern (Lehrstuhl für politische Theorie der LMU)
* Maren Mitterer (Klimaaktivistin)
* Marlene Weiß (Süddeutsche Zeitung)

**Moderation:** Suzan Çakar

**Es kann zwischen folgenden Workshops gewählt werden:**

* Klimaschutz und sein Scheitern? – Wer oder was hindert uns am Klimaschutz? → von und mit München spricht
* KlimaInnenAußen: KI-Kollagen und Upcycling → von und mit democraticArts
* Gibt es falsche Meinungen? Desinformation, Fake News & politische Willensbildung → von und mit bidt (Bayrisches Forschungsinstitut für Digitale Transformation)
* Demokratie-Fitness: Die Demokratie-Muskeln trainieren → von und mit Mehr Demokratie e.V.
* Angebot für Kinder: Wir gestalten eine Klimabank → von und mit youngcaritas

Über den Münchner Klimaherbst

Der Münchner Klimaherbst findet dieses Jahr bereits zum 19. Mal statt. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, Münchnerinnen und Münchner zum Klimawandel zu informieren und ihnen Möglichkeiten zum Klimaschutz aufzuzeigen. In jedem Jahr hat der Münchner Klimaherbst einen thematischen Schwerpunkt. Unter dem Titel „Demokratie am Kipppunkt?“ geht es in diesem Jahr um Demokratie, Interessenvertretung und Macht im Kontext der Klimakrise.

Über das Netzwerk Klimaherbst

Der gemeinnützige Verein Netzwerk Klimaherbst informiert Menschen zu Klimaschutzthemen und befähigt sie zum Handeln. Wir bringen Akteur:innen aus dem Klimaschutzbereich zusammen und schaffen eine Plattform für sie – zum Austausch und um das Thema Klimaschutz in die Öffentlichkeit und den politischen Diskurs zu bringen.

Dabei verstehen wir uns als Brückenbauer zwischen diesen Akteur:innen, der Münchner Stadtpolitik und -verwaltung, anderen gesellschaftlichen Akteur:innen und den Münchner:innen. Um diese Ziele umzusetzen, verfolgen wir u.a. diese Aktivitäten:

* Zusammen mit Partner:innen organisieren wir Veranstaltungen.
* Einmal jährlich führen wir die Veranstaltungsreihe Münchner Klimaherbst durch – eine Plattform für Klimaschutz-Veranstaltungen.
* Einmal jährlich veranstalten wir die Klima.Dult – ein bunter Aktionstag für klimafreundliche und nachhaltige Münchner Quartiere.
* Wir engagieren uns in Bündnissen und beteiligen uns an Aktionen für die Umsetzung von mehr Klimaschutz in München.
* Wir organisieren Methodenseminare und Austauschrunden für unser Netzwerk.

Weitere Informationen zu unserem Verein finden sie unter [www.netzwerk-klimaherbst.de](https://netzwerk-klimaherbst.de/).